1

Barbara Paiva
Sozialpädagogin

2

Brigitte Sturm
Biologin

3

Wilhelm Winkler
Studiendirektor a.D.
Stadt- / Kreisrat

4

Dr. Joachim Lang
Allgemeinarzt i. R.

5

Barbara Rüttinger
Schulbegleitung

6

Peter Sturm
Biologe

7

Agnes Thanbichler
Hausfrau
Stadt- / Kreisrätin

8

Karl Zimmermann
Krankenpfleger

9

Carola Barth
Dipl.
Sozialpädagogin (FH)

10

Franz Jakob
Homöopath

11

Judith Spitz
Erzieherin

12

Thomas Netter
Kirchenmusiker

13

Heidi Gertig
Bauzeichnerin

14

Michael Kulzer
Kaufm. Angestellter

15

Nina Hartl
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin

16

Matthias Maier
Maurer

17

Barbara Perkins
Grafikdesignerin

18

Albert Barth
Dipl.
Sozialpädagoge (FH)

19

Gerda Schrägle
Dipl.
Sozialpädagogin (FH)

20

Martin Spitz
Biolandwirt

Gemeinsam mehr bewegen

ödp

Ihre Stimme zählt
Kommunalwahl
15. März 2020

ödp

Ihre Stimme zählt
Kommunalwahl
15. März 2020

Gemeinsam mehr bewegen

„Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht für jedermanns Gier“

Mahatma Gandhi

Liebe Laufenerinnen, liebe Laufener,

am 15. März ist Gemeinde- und Kreistagswahl.

Man mag vielleicht denken, dass das keine bedeutende Wahl wäre und es keinen Unterschied macht, ob man hingeht oder nicht.
Wir denken jedoch, dass wir im Kleinen viel verändern können, so wie wir das seit vielen Jahren gemacht haben.

Unsere geduldige Arbeit ist nun sichtbar geworden und in der Mitte der Gesellschaft angekommen:
Nichtraucherschutz, Artenschutz, Ausbau der ökologischen Landwirtschaft, Energie- und Mobilitätswende usw.

Wir alle wissen, dass wir in einer Zeit leben, in der die alten Konzepte immer weniger funktionieren und dass wir für das 21. Jahrhundert mit seinen bald acht Milliarden Menschen neue Lebensweisen entwickeln müssen.

Manche sagen, Verzicht und Verbote sind nicht der richtige Weg.
Wir denken jedoch, dass es nicht darum geht, alles Liebgewonnene und Gewohnte aufzugeben, sondern dass wir ein neues Maß für uns finden.
Eine Welt, in der wir einfacher, glücklicher und zufriedener leben können.

Diese nötigen Veränderungen können nur bei uns selbst beginnen, in unserer Stadt, in unserem Landkreis. Wir möchten Ihnen deshalb auf der nächsten Seite einige unserer **Ideen** vorstellen, die **konkret** und **bezahlbar** sind und unser Leben verbessern werden.

Ihre Laufener ÖDP

Gebäude
erhalten

Regionalmarkt
erweitern

Solaranlagen
bauen

Gegen Ressourcenverschwendung

Gegen den Abriss des 20 Jahre alten C-Traktes des Rottmayr-Gymnasiums, nur um eine teure Aula mit 600 Sitzplätzen zu schaffen

Für eine Sanierung des C-Traktes und Schaffung einer attraktiven und naturnahen Außenfläche für die Schüler

„Die ÖDP ist die einzige Partei im Kreistag, die für den Erhalt des C-Traktes des Rottmayr-Gymnasiums gestimmt hat. Grundsätzlich ziehen wir eine angemessene Renovierung einem Neubau vor.“

Für eine Energiewende in Laufen

Konsequenter Solarausbau auf allen öffentlichen Gebäuden der Stadt

Umfassende Unterstützung des bereits gegründeten regionalen Stromanbieters „Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel“

„Die öffentliche Hand muss konsequent Vorreiter sein, dann können die erneuerbaren Energien einen wirklichen Durchbruch erleben.“

Für ein neues Verkehrskonzept

Neues regionales Verkehrskonzept, z.B. Anschaffung von übertragbaren Regionaltickets durch die Stadt Laufen

Kürzere Taktzeiten für Bus, DB und Lokalbahn

Sichtbarere Tempo 30-Zonen in allen Wohngebieten in Laufen und Leobendorf

Tempo 20-Zone in der gesamten Altstadt

„Unser Ziel ist die deutliche Reduzierung und Verlangsamung des Autoverkehrs durch Laufen. Alle Verkehrsteilnehmer verdienen eine neue Gleichberechtigung.“

Für ein Musterneubaugebiet in Leobendorf

Gezielte flächen- und ressourcenschonende Architektur im regionaltypischen Stil nach dem Tittmoninger Vorbild „Hüttenthaler Feld“

Verwendung durchwegs ökologischer Materialien

„Besuchen Sie das „Hüttenthaler Feld“ und lassen Sie sich inspirieren.“

Für die Schaffung eines Musik- & Kunstateliers Laufen

Bündelung der Musiklehrervereinigung, Stiftssingschule und anderer musikalisch und künstlerisch Aktiven in Laufen

Ausbau des musikalisch - künstlerischen Angebotes für Kinder und Jugendliche

Unterstützende Koordination durch die Stadt (z.B. durch das Kulturbüro)

„Musik und Kunst ist Bildung, davon brauchen wir mehr für unsere Kinder und Jugendlichen!“

Für regionale Wertschätzung und Naturschutz

Neugestaltung und Ausbau des Wochenmarktes vor das neue Rathaus

Mehr Natur in die Stadt: Unterstützung der Baumpflanzaktion der Stiftssingschule

„Durch die Umverlegung des Wochenmarktes erwarten wir eine Steigerung der Attraktivität. Die Landwirtschaft braucht dringend mehr Absatzmöglichkeiten in unserer Region. Wir wollen eine Wertschöpfung aus der Region für die Region!“

Für ein familienfreundliches und generationengerechtes Laufen

Initiierung eines „Hauses der Begegnung“ als Treffpunkt für alle Generationen mit offenen Angeboten für Jung und Alt

Aktive Seniorenarbeit, generationsübergreifende Hilfe

Kinder-Ferienprogramm für eine echte Entlastung berufstätiger Eltern und Alleinerziehender

„Zusammenhalt, soziale Kontakte und gegenseitige Wertschätzung geben unserem Leben Sinn und Bedeutung.“

Gemeinsam können wir etwas für unsere schöne Stadt **bewegen**.

Global denken, lokal handeln - Ihre Stimme für die ÖDP!